Nr. 3 | Mai - Juni 2026

Pfarrbrief

BISTUM PASSAU
Pfarrverband Marktl

Berichte und Termine aus den Pfarreien Marktl • Haiming • Stammham • Niedergottsau





Liebe Pfarrbriefleser/-innen,

Weihnachten verbinden wir mit dem Christbaum, der Krippe mit dem Jesuskind und Bratwürsten. An Ostern gibt es Osterschinken, bunte Eier und das Osterlamm. Zentrale Bedeutung hat das Osterfeuer, an dem die Osterkerze entzündet wird.
Pfingsten hingegen wirkt für viele etwas rätselhaft. Wir freuen uns über das lange Wochenende und vielleicht über so manche Pfingstrose – doch was genau wir da eigentlich feiern, bleibt manchmal unklar. Überlieferte Bräuche fallen uns kaum ein.
Dabei gehört Pfingsten zu den wichtigsten Festen im christlichen Glauben. Wir feiern die Sendung des Heiligen Geistes. In der Bibel wird erzählt, dass die Jünger Jesu zunächst verunsichert und ängstlich waren. Erst durch den Heiligen Geist fanden sie Mut und Zuversicht, von ihrem Glauben zu erzählen und Gemeinschaft zu leben.
Ganz fremd ist uns dieser Gedanke aber nicht. Wir kennen die Bittgänge durch unsere Fluren: Menschen ziehen betend durch Felder und Wiesen und bitten um Gottes Segen für ihre Arbeit, um gutes Wetter und eine gute Ernte. Diese Tradition zeigt:

Der Glaube gehört nicht nur in die Kirche, sondern mitten in unseren Alltag.

Was für ein schöner Gedanke.
Vielleicht erscheint uns der Heilige Geist manchmal schwer greifbar. Doch seine Wirkung zeigt sich oft in ganz einfachen Momenten: Ein ehrliches Wort der Ermutigung kann für jemanden genau im richtigen Moment kommen. Ein Besuch, ein Anruf oder ein gemeinsames Gespräch können Menschen verbinden.
Pfingsten erinnert uns daran: Gottes Geist wirkt auch heute – oft leise, aber mitten unter uns. Lassen wir also ruhig ab und zu einen kleinen „Pfingstwind“ durch unseren Alltag wehen.

Ein frohes Pfingstfest zwischen Tradition und Alltag wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Peter Meister

Wir sind gestartet.

Wir, das sind 23 Frauen und 8 Männer, die die Pfarrgemeinderäte im Pfarrverband Marktl bilden.

In jeder Pfarrei bringen sich bei der eindeutigen Frauendominanz wenigstens zwei Männer ein. Im Durchschnitt sind wir 50 Jahre alt. Die Altersspanne reicht von 16 bis 70 Jhr.

Mittlerweile haben alle konstituierenden Sitzungen stattgefunden, dabei wurden die Vorsitzenden gewählt:

Marktl
Sandra Maier, Vorsitzende
Maria Leitmann, stv. Vorsitzende

Haiming
Johanna Schaal, Vorsitzende
Manuela Rauschecker, stv. Vorsitzende

Stammham
Adele Pranzl, Vorsitzende
Elfriede Huber, stv. Vorsitzende

Niedergottsau
Christa Feyrer, Vorsitzende
Thomas Wagner, Vorsitzender

Pfarrverbandsrat
Pfarrer Peter Meister, Vorsitzender
Adele Pranzl, stv. Vorsitzende


Marktl


Haiming




Stammham

Text: Adele Pranzl / Bilder: PGR

Es gibt viele Gründe, im PGR mitzuarbeiten.

Das Redaktionsteam war auf „Stimmenfang“.

Im Haiminger Pfarrgemeinderat haben wir uns für eine gelingende Zusammenarbeit vorgenommen, eine offene und verlässliche Kommunikation mit allen Beteiligten zu pflegen. Besonders wichtig ist uns eine starke Familien- und Jugendarbeit, die Menschen begleitet und einlädt. Gleichzeitig möchten wir Traditionen bewahren und dennoch mutig Neues wagen.
Johanna Schaal (Vorsitzende)



Ich habe mich entschieden, im PGR mitzuarbeiten, weil mir unsere Pfarrei sehr am Herzen liegt. Als Oberministrantin wirke ich schon länger mit und habe dadurch gemerkt, wie wichtig mir diese Gemeinschaft ist. Deshalb möchte ich mich darüber hinaus einbringen und aktiv mitgestalten. Besonders am Herzen liegt mir dabei die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, auch durch meine Ausbildung zur Erzieherin. Ich freue mich darauf, meine Ideen einzubringen und neue Erfahrungen zu sammeln.
Sophie Jodlbauer (PGRätin Marktl)

Durch meine Arbeit im PGR Stammham und im Pfarrverbandsrat kann ich die Freude am Glauben und an unserer Gemeinschaft weitergeben. Ich freue mich, dass wir Verantwortlichen im Pfarrverband so gut zusammenarbeiten und wünsche mir, dass wir vier Pfarreien noch mehr zusammenwachsen.
Adele Pranzl (Vorsitzende und stv. Vors.)

Wir vom PGR Niedergottsau bedanken uns für die hohe Wahlbeteiligung und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen Pfarrer und Gläubigen – mit offenen Ohren. Ihr könnt also gerne mit Fragen, Ideen, Anliegen etc. auf uns zukommen. Wir freuen uns darauf.
Christa Feyrer (Vorsitzende)



Ich möchte mich aktiv in der Pfarrgemeinde engagieren und etwas mitgestalten. So kann ich Verantwortung übernehmen und gleichzeitig neue Erfahrungen sammeln.
Sophia Grünleitner (jüngste PGRätin)

Meine Motivation im PGR mitzuwirken entstand aus meinem Wunsch heraus, gerade in diesen bewegten Zeiten meinen Glauben im Alltagsleben sichtbarer zu machen. Zudem hat meine Familie der katholischen Kirche viel zu verdanken. Mein Vater wuchs in einem katholischen Waisenheim auf und ich selbst durfte während meines Studiums in München in einem katholischen Heim wohnen, so dass es nun an der Zeit ist, auch etwas zurückzugeben. Ich freue mich auf die anstehenden Arbeiten, die Treffen und die daraus entstehenden Gespräche. So hoffe ich, einen kleinen Beitrag zum Erhalt und Ausbau der Kirchengemeinde St. Oswald leisten zu können.
Armin Grzybek (PGRat Marktl)

Verabschiedung

Einen wahren Verabschiedungsmarathon hatte Pfarrvikar Sarveswara Rao Guda am Wochenende vom 11./12. April zu absolvieren.

Alle vier Pfarreien wollten es sich nicht nehmen lassen, Pfarrvikar Sarves in einem entsprechenden Rahmen zu verabschieden, war er doch allen in den vergangenen zwei Jahren mit seiner freundlichen und offenen Art ans Herz gewachsen.

In allen Gottesdiensten wurde gegen Ende von den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden in einer kleinen persönlichen Rede Sarves Wirken umrissen. Alle Ansprachen betonten, wie positiv seine Art mit seinem Lächeln wahrgenommen worden war. Ob es die persönliche Verabschiedung eines jeden Gottesdienstbesuchers am Ausgang der Kirche oder die zufällige Begegnung auf der Straße war, Sarves hatte für jeden ein freundliches Wort und ein Lächeln übrig. Dementsprechend fielen auch alle Reden sehr emotional aus.

Gemeinsam war den Verabschiedungsgottesdiensten, dass es den jeweiligen Ministranten ein Bedürfnis war, fast vollzählig aufzumarschieren und neben kleinen Geschenken vor allem aber mit ihrer puren Anwesenheit, ihren Dank an den „immer freundlichen, hilfsbereiten und geduldigen Seelsorger“ unter Beweis zu stellen. Dieser Umstand bewegte nicht nur Sarves, sondern auch viele der Kirchenbesucher.





Am Vorabend des Weißen Sonntags begann der Marathon für Sarves in Stammham. Hier erinnerte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Adele Pranzl nochmals daran, wie schwer der Anfang gewesen war und wie Pfarrvikar Sarves alles getan hatte, um sich einzuleben, sich anzupassen und auf die Gläubigen zuzugehen. „Mit deiner Freundlichkeit, deinem strahlenden Lächeln und deiner Hilfsbereitschaft hast du die Herzen der Pfarrangehörigen erobert.“

Am Sonntagmorgen feierte Sarves dann zunächst in Niedergottsau seinen letzten Gottesdienst, bevor er weiter nach Haiming eilen musste. Die Kirchenchöre hatten es sich ebenfalls nicht nehmen lassen, auf ihre Art und Weise danke zu sagen. Während Sarves in Stammham ein besonderes Segenslied erhielt, stimmten in Niedergottsau die Chormitglieder, die sich unter die Kirchenbesucher verteilt hatten, den Kanon „Viel Glück und viel Segen“ an.

In Niedergottsau hat Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christa Feyrer Sarves Zeit in einem Gedicht zusammengefasst.: „Fremd war dir das Land – doch nicht lang, denn Lächeln verbindet, ganz ohne Zwang. (…) Ob Spielenachmittag, Stockschießen oder Volleyball, du warst gern gesehen überall.“



Auch die jeweiligen Frauenbund- und Müttervereinsvorsitzenden Carola Huber, Anita Webersberger und Doris Hauberger mit Brigitte Straubinger würdigten Sarves Einsatz und bedankten sich für seine Hilfsbereitschaft und sein Wirken.



Überall erhielt Sarves kleine Geschenke zum Abschied. Blumen, Kräuter und andere Geschenke wurden überreicht und gute Wünsche für den neuen Wirkungsbereich ausgesprochen. „Wir sind uns sicher, dass sich auch dort schnell viele Herzen für dich öffnen werden.”

Zum Schluss richtete Sarves selbst seine Worte an die Kirchenbesucher. Er bedankte sich, teils namentlich, für all die Hilfe und Unterstützung, die er in den vergangenen zwei Jahre erhalten hatte und versicherte, dass er „seine zweite Heimat“ in seine Gebete einschließen werde.

Nach den Gottesdiensten nutzten allerorts viele der Kirchenbesucher die Gelegenheit, sich persönlich, teils auch mit kleinen Geschenken, zu verabschieden.

Doch auch in Haiming blieb bei einer kleinen Agape nicht viel Zeit zu verweilen, wartete doch noch die letzte Station des Verabschiedungsmarathons auf ihn.



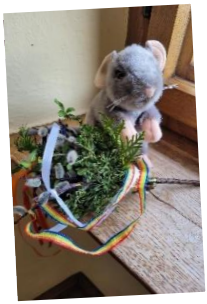
In Marktl konnte Sarves nicht mehr in einem Gottesdienst verabschiedet werden, dafür wurde ihm im Rahmen der Pfarrversammlung würdig gedankt.

Pfarrer Meister verabschiedete Sarves ebenfalls mit herzlichen Worten, dankte ihm im Namen des Seelsorgeteams und wünschte ihm nach „der Grundausbildung“ in Marktl eine gute Zeit im Pfarrverband Freyung.

Text: M. v. Ow / Fotos: v. Ow/ Straubinger/ Pranzl/ Mayer/ Kleiner

Kinder und Jugendliche feierten Ostern





Die Osterwoche für die Kinder im Pfarrverband begann mit einer KinderKirche in Haiming. Die Kirchenmaus Amalie erzählte den Kindern von Jesus, dem „besonderen König“. Im Anschluss wurden die mitgebrachten Palmbuschen gesegnet.

In Stammham nahmen über 30 Kinder am Kinderkreuzweg teil. Sie lauschten auf den fünf Stationen der Geschichte des Leidens Jesu. Den musikalischen Beitrag gestaltete Mirjam Herbst mit ihren Chormädchen, begleitet von Monika Kaufmann auf der Gitarre.





Text: Michaela v. Ow / Fotos: v. Ow/ Maier/ Pranzl / Fastenmeier/ Kleinert/ Mayer

Die Firmlinge aus dem Pfarrverband gestalteten einen ökumenischen Jugendkreuzweg mit dem Thema: „Weg-Kreuz-Zeichen“ und durften ein paar Wochen später zusammen mit ihren Firmpaten klettern gehen.





In Marktl konnten die Kinder mit ihren Eltern dann eine Kinder-Osternacht miterleben. Gemeindereferent Klemens Fastenmeier entzündete zusammen mit den Kindern die Osterkerze, die der Kindergarten St. Pius in Marktl gebastelt und gestiftet hatte. Eine Kindergruppe stellte in einem kurzen Stück die Auferstehung Jesu dar.





In Niedergottsau veranstaltete die „große“ Jugend für die „kleine“ Jugend am Ostersonntag traditionell wieder eine Ostereiersuche zur Freude der zahlreichen kleinen Besucher.



Termine

Bibelabend am Mittwoch, **8. Juni**, um **19:30 Uhr** im Bürgerhaus.

„Sing mit"- Offenes Singen unter der Leitung von Marianne Alfranseder, jeweils am **Montag, 18. Mai, 8.** und **22. Juni, von 14:00 bis 15:30 Uhr** im Pfarrsaal.

Die Fahrradsegnung findet am **Sonntag, 25. Mai,** nach dem **10-Uhr**-Gottesdienst statt.

Die Fronleichnamsprozession für die Pfarreien Marktl und Stammham findet am **Donnerstag, 4. Juni, um 8:30 Uhr** statt. Es werden alle Vereine der beiden Gemeinden um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Unsere Feuerwehr Marktl feiert am **Sonntag, 28. Juni, um 10:00 Uhr** ihr 155-jähriges Gründungsfest.

Sonntag, 28. Juni, 11:00 Uhr im Papsthaus „Kardinal Ratzinger als Präfekt der Glaubenskongregation: persönliche Erinnerungen" mit P. Dr. Herrmann Geißler FSO, Rom



Kolping

An Christi Himmelfahrt, **14. Mai, Ausflug zum „Umweltgarten Wiesmühl".** Nähere Informationen zur Abfahrtszeit und zum genauen Programm in der PNP oder bei Christiane Sprüderer.

Samstag, 23. Mai, 19:30 Uhr Maiandacht in Aiching - In diesem Jahr wird der Generalpräses Christoph Huber der traditionellen Maiandacht vorstehen.

Heimatkundliche Wanderung am **Donnerstag, 18. Juni,** in Stubenberg und Prienbach. Abfahrt in Marktl ist um **18:00 Uhr** am Marktplatz. Beginn der Führung an der Kirche in Prienbach ist um 18:30 Uhr.

Nachrichten

Die Pfarrei Marktl musste sich von vier Pfarrgemeinderäten verabschieden: Fredi Kleiner (20 J.), Karin Baumgartner (12 J. davon 8 J. stv. Vorsitzende), Ludwig Maier, Alfred Fraunhofer und Andrea Lechner (jeweils 4 J.) brachten sich mit ihren Fähigkeiten auf vielfältige Weise ein. Ob fotografieren, Grünanlagen pflegen, dekorieren, Blumenschmuck gestalten, Feste ausrichten oder handwerkliche Arbeiten übernehmen, auf die „Vier" konnten sich die Verantwortlichen immer verlassen. Die Pfarrei Marktl bedankt sich ganz herzlich für die vielen geleisteten ehrenamtlichen Stunden.

Text: Sandra Maier / Bild: Kleiner

Termine

Ökumenischer Seniorentreff jeweils Dienstag, **12. Mai und 9. Juni, um 14:00 Uhr** im Haus der Pfarrgemeinde.

Fahrradsegnung nach dem 10-Uhr-Gottesdienst am Pfingstmontag, **25. Mai**

Maiandacht am Sonntag, **31. Mai,** um **20:30 Uhr** an der Haunreiter Kapelle mit **Lichterprozession** zur Pfarrkirche

Einladung zum **Pfarrfest** am Samstag, **13. Juni, nach dem Vorabendgottesdienst.** Wo und wie gefeiert wird, geben die Verantwortlichen rechtzeitig bekannt. Bitte Plakate, Presse und Webseite beachten. Schon jetzt bedanken wir uns für die Unterstützung mit deftigen und süßen Schmankerln.

Nachrichten

Mit einer launigen Laudatio, großer Dankbarkeit für ihre PGR-Tätigkeit, einer Urkunde und einem kleinen Geschenk wurden Norbert Kaufmann und Stefan Bruckner persönlich verabschiedet.



Text und Fotos: Adele Pranzl u. Carola Huber

Termine des Frauenvereins

Für den **Tagesausflug** am **23. Mai** nach Glonn/Rosenheim sind noch Plätze frei. Auch für die **4-Tages-Fahrt vom 24. bis 27. September** ins Trentino kann man sich noch bis Ende Mai anmelden.

Spenden vom Palmbuschenverkauf in gute Hände gegeben

Für stolze **1385 Euro** bedankt sich der Frauenverein bei den Kirchenbesuchern. Einen wesentlichen Beitrag leistete Waltraud Hinteraicher mit ihren wunderbar gestalteten Osterkerzen.
Das Geld ging an „Inn-Natur“, einer Einrichtung von Susanne Anzeneder in der Nähe von Simbach. Sie und ihr Team betreuen Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenslagen.



Auch **Pfarrvikar Sarves** kann seine soziale Arbeit in Indien fortsetzen.



Termine

KDFB Haiming

Neuer Termin:
Der Vortrag "Märchen und Geschichten" ist am Freitag, **15. Mai,** um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Haiming

Blumenteppich legen am Sonntag, **7. Juni**, um 5:00 Uhr bei Lydia Auer in der Flurstrasse 4.

Aufstellung zur Fronleichnamsprozession am Sonntag, **7. Juni**, um 8:00 Uhr.
Bitte um rege Teilnahme der Mitglieder.

Obst- und Gartenbauverein

Maiandacht am Freitag, **22. Mai**, um 19:00 Uhr beim Theaterstadel in Piesing, gestaltet von Liselotte Burreiner mit den Sängerinnen vom „DaCapo" Chor.

Gartengottesdienst am Samstag, **20. Juni,** um **18:30 Uhr.** Wer etwas zum Buffet (Fingerfood) beisteuern möchte, soll sich bitte bei Manuela Rauschecker 01520-3358695 melden.

Nachrichten

Pfarrgemeinderäte

Im Rahmen eines Vorabendgottesdienstes wurde den scheidenden Pfarrgemeinderätinnen gedankt. Johanna Schaal würdigte das Wirken ihrer Vorgängerinnen und dankte ihnen im Namen der Pfarrei mit einem Blumenstrauß.

Ihren Worten schloss sich Dorothea Liebl an und sprach ihren Dank an die beiden ehemaligen Vorsitzenden, Michaela von Ow und Daniela Kammerbauer, aus, indem sie deren Wirken in einer sehr persönlichen Ansprache umriss.



Daniela Kammerbauer – 12 Jahre
war im Arbeitskreis „Ehejubilare“und der KinderKirche aktiv. Die letzten vier Jahre war sie zweite Vorsitzende.

Michaela von Ow – 8 Jahre
war im Arbeitskreis „Kinder sind ein Segen“ mit Tauferinnerungsfeier und Klopferlsingen, der KinderKirche und der Ministrantenbetreuung aktiv. Die letzten vier Jahre war sie Vorsitzende im PGR. Sie bleibt weiterhin im Pfarrbriefteam und betreut die Pfarrverbandshomepage.

Simone Straubinger – 4 Jahre
war im Arbeitskreis „Kinder sind ein Segen“ mit Tauferinnerungsfeier und Klopferlsingen, der KinderKirche und als Schriftführerin aktiv.

Anna Riedhofer – 4 Jahre
war im AK Liturgie und Bindeglied zum Chor.

Dorothea Liebl – 4 Jahre
war im Team der KinderKirche und Schriftführerin.

Text und Bild: Michaela von Ow

Termine

Christlicher Frauen- und Mütterverein

Maiandacht am Donnerstag, **21. Mai**, 19:00 Uhr in der Kirche.
Anschließend **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** in der Alten Schule.

Kegeln am Montag, **1. Juni**, 19:30 Uhr beim Mayrhofer. Alle Frauen sind herzlich willkommen.

Vorschau
Kleine Radltour am Dienstag, **30. Juni**, um 13:00 Uhr. Besichtigung der Zimmerei Edhofer, Kaffee und Kuchen, weiter zum Pferdehof Straubinger und Einkehr im Falkenhof.

Adoremus - 30 Minuten musikalisch gestaltete Anbetung vor dem Allerheiligsten mit Betrachtung und Stille am Sonntag, **7. und 21. Juni,** jeweils um 19:00 Uhr in der Kirche Niedergottsau.

Nachrichten

Unsere Jugend hat gesammelt

Sie waren mit zwei Traktoren unterwegs und haben fast 500 Säcke und 14 m³ Papier gesammelt. Herzliches Vergelt´s Gott an die jungen Leute für ihr Engagement und an alle Spender.

Text und Foto: Monika Maier



Vorstellung der Erstkommunionkinder und Fastensuppenessen

In der Messe stellten sich die acht Niedergottsauer Erstkommunionkinder mit Namen vor und gestalteten unter der Leitung von Klemens Fastenmeier mit Fürbitten und Kyrierufen den Gottesdienst mit.
Im Anschluss fand bei guter Stimmung in der voll besetzten Alten Schule das traditionelle Fastensuppenessen statt.
Die schmackhaften Suppen wurden bis auf den letzten Tropfen verspeist.



Die Kommunionkinder halfen mit viel Freude und Eifer beim Verteilen der Suppe mit. Der Dank gilt hier auch den Eltern der Kommunionkinder und Marianne Strasser für die Suppenspenden. Es konnte so die stolze Spendensumme von 470 € erzielt werden, die an Diakon Jäger für seine Flüchtlingshilfe auf der Insel Lesbos weitergeleitet wird.

Foto: Daniela Maier Text: Astrid Mayer

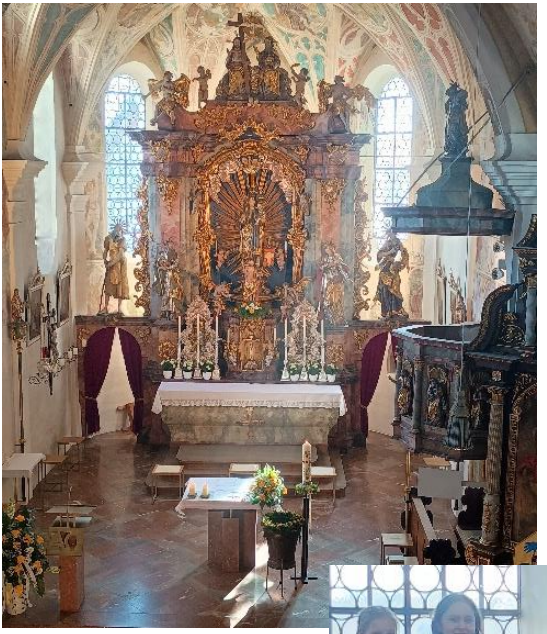
Ostern in Niedergottsau

Prächtiger Blumenschmuck

Die prächtig österlich geschmückte Kirche in Niedergottsau sucht seinesgleichen.

Beim Blick auf den Altarraum geht einem das Herz auf bei so einem üppigen und liebevollen Blumenschmuck. Die Freude der Osterbotschaft wird noch mehr spürbar. Vielen Dank dafür Bernadette Gindl!





Ostersonntagsgottesdienst mit dem Niedergerner Kinderchor „Carpe Diem“

Der Niedergern hat einen Kinderchor „Carpe Diem“. Das ist bekannt, darf aber durchaus noch einmal gewürdigt werden. Der Chor ist bunt gemischt mit singfreudigen Kindern ab der 2. Klasse aus dem Niedergern. Zu besonderen Feierlichkeiten, wie am Ostersonntag, ist der Chor zu hören. Frisch, fromm, fröhlich, frei begeisterte der Kinderchor und bereicherte die Feier des Gottesdienstes. Liebe Veronika Pittner, liebe Sängerinnen und Sänger, die Kirchengemeinde sagt Danke und freut sich aufs nächste Mal!



Fotos und Texte:
Astrid Mayer



Dank an die scheidenden Pfarrgemeinderäte

Josef Kiermaier - 20 Jahre
war Kümmerer um Getränke bei allen Festen. Organisator von Emmausgang gemeinsam und abwechselnd mit Haiming und vielen wunderbaren sehr gut organisierten Pfarrausflügen z. B. nach Regen, Filzmoos oder Wochenbrunner Alm, zuletzt 2024 zur Winklmoosalm. Und er war Bindeglied zur Kirchenverwaltung, der er seit kurzem angehört.

Bernadette Gindl - 16 Jahre
war im Arbeitskreis „Kinder sind ein Segen“ mit Tauferinnerungsfeier und Klopfersingen, bei den Ehejubilaren und beim Krankensalbungsgottesdienst aktiv und organisierte die Weihnachtsbesuche.

Monika Maier - 16 Jahre
war acht Jahre Schriftführerin, hat 12 Jahre bei den Ehejubilaren mitgewirkt und war Bindeglied zur Jugend. Außerdem hat sie Beiträge für den Pfarrbrief und die Homepage verfasst.

Bettina Hofbauer - 12 Jahre
war im Arbeitskreis „Eine Welt“ und Liturgieausschuss aktiv, hat zehn Jahre den Lektorenplan erstellt und war die letzten acht Jahre Vorsitzende des PGR.

Mit Blumen und Geschenken dankte ihnen Pfarrer Peter Meister für die langjährige Mitarbeit in der Expositur.

Text: Monika Maier - Fotos: Josef Meier

Für die **Übernahme der Kirchenwäsche**
in der Expositur Niedergottsau
wird dringend jemand benötigt.

Bei Interesse bitte an das Pfarrbüro wenden.

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Wir sind für Sie da.

Pfarrer
Peter Meister, Tel. 749512
peter.meister@bistum-passau.de

Gemeindereferent
Klemens Fastenmeier, Tel. 0170 4088042
klemens.fastenmeier@bistum-passau.de

Pfarrverbandsbüro
Pfarrstr. 3, 84533 Marktl, Tel. 293
Stefanie Mühlböck und Christina Trommet-Übelacker
Öffnungszeiten:
Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
pfarrverband.marktl@bistum-passau.de
www.pfarrverband-marktl.bistum-passau.de

PGR-Vorsitzende
Marktl: Sandra Maier Tel. 7259
Haiming: Johanna Schaal Tel. 2081307
Stammham: Adele Pranzl Tel. 8322
Niedergottsau: Christa Feyrer Tel. 8107

Kirchenpfleger/-in
Marktl: Günther Kronwitter Tel. 919518
Haiming: Philipp von Ow Tel. 0171 3590929
Stammham: Beatrix Kowatsch 08572967698
Niedergottsau: Georg Zauner Tel. 7258

Mesner/-innen
Marktl: Sandra Maier, Tel. 7259
Haiming: Elisabeth Herleder Tel. 1678
Stammham: Martha Eisensamer Tel. 8625
Niedergottsau: Georg Zauner Tel. 7258

Aktuelles

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 9. Juni 2026.

Messintentionen für die Zeit vom **29. Juni** bis **9. August 2026** können nur bis **9. Juni 2026** abgegeben werden. **Später eingereichte Messintentionen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.**

Gottesdienstplanung

Nachdem auf noch nicht absehbare Zeit die Pfarrvikarstelle nicht nachbesetzt werden kann, wirkt sich das auch auf die Gottesdienstplanung aus.
Wenn möglich wird Pfarrer Meister einen Vorabend- und zwei Sonntagsgottesdienste und die Werktagsgottesdienste abhalten.
Für die parallel angesetzten Samstagabend- und 10-Uhr-Sonntagsgottesdienste wird im ersten Schritt die Aushilfe eines Priesters gesucht.
Steht ein solcher nicht zur Verfügung, sollen Wortgottesdienste angeboten werden. Dabei ist auf Ausgewogenheit unter den Pfarreien zu achten.
Wenn Messintentionen eingereicht und Gottesdienste danach verschoben werden, werden die Messintentionen an einem anderen Termin gelesen. Eine gesonderte Information durch das Pfarrbüro erfolgt nicht.
Bitte auf die aktuellen Informationen im Pfarrbrief, auf unserer Webseite und in der Tageszeitung zurückgreifen.

Urlaub

Das Pfarrbüro ist vom 25. bis 29. Mai 2026 wegen Urlaub geschlossen. Pfarrer Peter Meister befindet sich ebenfalls in Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Dekanatsbüro Tel. 08671-2202.
Klemens Fastenmeier ist vom 30. Mai bis 7. Juni in Urlaub.

Sterbefälle

Wir gedenken †

Lanzl Elisabeth, 76 Jahre, Stammham
Donislreiter Anna, 69 Jahre, Marktl
Oberhuber Peter, 76 Jahre, Marktl
Hofenauer Theodor, 84 Jahre, Marktl
Fink Bartholomäus, 84 Jahre, Haiming
Ahlers Inge, 90 Jahre, Marktl
Riedhofer Maria, 94 Jahre, Haiming
Selbertinger Gerda, 89 Jahre, Marktl
Fendler Roswitha, 84 Jahre, Stammham
Meier Cäzilia, 86 Jahre, Haiming
Adamek Hedwig, 89 Jahre, Marktl
Stömmer Anna, 85 Jahre, Marktl
Masurka Maria Ilona, 76 Jahre, Stammham
Rausch Anton, 65 Jahre, Stammham
Woszczyna Claudia, 35 Jahre, Stammham

Bankverbindungen

Kirchenstiftung Marktl St. Oswald
IBAN DE94 7116 0000 0004 3113 70

Kirchenstiftung Haiming St. Stephanus
IBAN DE57 7116 0000 0005 9841 22

Kirchenstiftung Stammham St. Laurentius
IBAN DE37 7116 0000 0001 3307 13

Expositurstiftung Niedergottsau
Maria Himmelfahrt
IBAN DE79 7116 0000 0005 981786

Impressum

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Marktl
Herausgeber
PKS Marktl St. Oswald, PKS Haiming St. Stephanus, PKS Stammham St. Laurentius, ES Niedergottsau Maria Himmelfahrt
Redaktion
Pfr. Peter Meister (verantwortlich), Margret Fischer, Barbara Koch, Sandra Maier, Michaela von Ow, Christine Pittner, Adele Pranzl
Anschrift der Redaktion
Pfarrstr. 3, 84533 Marktl
Tel. 08678 293
Verantwortlich für den Druck
GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage
1.500 Stück

Haftungsausschluss
Der Pfarrbrief des Pfarrverbands Marktl erscheint achtmal jährlich und liegt in den Pfarreien Marktl und Stammham zur Abholung bereit. Jährlicher Unkostenbeitrag 7 Euro. In den Pfarreien Haiming und Niedergottsau wird der Pfarrbrief, auf Basis freiwilliger Spenden, an alle Haushalte verteilt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Urheberrecht
Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.



Bild: Josef Pittner / Text: Adele Pranzl

Informationen für die Teilnehmenden

13. Mai - Bittgang
nach Niedergottsau

Start jeweils vor der Kirche:

Marktl	**18:15 Uhr**
Stammham	**18:30 Uhr**
Haiming	**18:30 Uhr**
Niedergottsau	**18:30 Uhr**

Schaueramt in der Marienkirche um **20:00 Uhr**

17. Mai - Wallfahrt
nach Altötting

Startzeiten für die **Fußwallfahrer** an den Kirchen in
Niedergottsau um **4:45 Uhr**
Bergham um **5:15 Uhr**.
Treffpunkt für **Radwallfahrer** beim Berghamer Kircherl um **7:15 Uhr**

Pilgergottesdienst im Kongregationssaal bei der Magdalenakirche um **9:30 Uhr**